



Einreicher	Datum	Drucksache Nr.
Bürgermeister - Fachbereich IV (Finanzen, Liegenschaften & Wirtschaft)	11.04.2025	60/2025

Beratungsfolge	Sitzung	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltg.
Ortsbeirat Elstal	05.05.2025			
Haushalts- und Finanzausschuss	14.05.2025			
Gemeindevertretung	27.05.2025			

Betreff

Unterkunft für Asylsuchende und Flüchtlinge - Gemarkung Elstal Flur 1 Flurstück 39
Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Nutzungsüberlassungsvertrages

Beschlussvorschlag

Es wird beschlossen, den Nutzungsüberlassungsvertrag vom 07.03.2024/28.03.2024 über eine Teilfläche von ca. 5.000 qm des Flurstücks 39 in der Flur 1 der Gemarkung Elstal aufzuheben.

Drucksache: 60/2025

Beschlussbegründung:

Zwischen dem Landkreis Havelland und der Gemeinde Wustermark wurde unter dem 07.03.2024/28.03.2024 ein Nutzungsüberlassungsvertrag über eine Teilfläche des Flurstücks 39 in der Flur 1 der Gemarkung Elstal abgeschlossen.

Der Beschluss zur Unterzeichnung des Nutzungsvertrages wurde am 27.02.2024 (Beschluss Nummer 25/2024) gefasst. Eine Inbesitznahme durch Nutzungsaufnahme ist seitens des Landkreises Havelland bislang noch nicht erfolgt. Dementsprechend ist auch das Nutzungsentgelt noch nicht angefallen.

Der Landkreis informierte die Gemeinde darüber, dass aufgrund der hohen Zahl der aktuell freien Plätze in Gemeinschaftsunterkünften im Landkreis Havelland und der jetzt bekanntgegebenen Zuweisungszahl von 309 Personen in 2025 für den Landkreis Havelland beabsichtigt ist, das Projekt „Gemeinschaftsunterkunft in Elstal“ nicht weiter fortzuführen. Die aktuell durch den Landkreis Havelland zur Verfügung stehenden Plätze für Gemeinschaftsunterkünfte genügen für die zu erwartenden Bedarfe aus.

Bislang wurden vereinbarungsgemäß vorbereitende Maßnahmen in Bezug auf den besonderen Artenschutz als auch die Waldumwandlung (auch im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Fläche für die neue Feuerwache Elstal) durch die Gemeinde ausgelöst.

Die anteiligen Kosten wurden bzw. werden noch vom Landkreis erstattet. Es wurde in Aussicht gestellt, dass einzelne Maßnahmen (z. B. Waldumwandlung) ggf. im Zuge der Errichtung der Rettungswache bei den entsprechenden Vertragsverhandlungen berücksichtigt werden könnten.

Finanznotiz:

Die bislang nicht erfolgte Inbesitznahme und die nun in Rede stehende Aufhebung des Nutzungsvertrages hat geringere Erträge für die Haushaltsjahre ab 2024 im Bereich Pachten zur Konsequenz. Der Start der Zahlung war für das Dritte Quartal 2024 avisiert. Das jährliche Entgelt sollte 34.000,00 € betragen.

Auswirkung auf Klima-, Natur- und Umweltschutz? negativ

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

.....
gez. Herr H. Schreiber
Bürgermeister